

**Präsidiumssitzung des RVH  
am Montag, den 30. Mai 2016  
NDR, Hugh- Greene- Weg 1  
Kasinobereich, Raum K7**



Radsport-Verband Hamburg e.V.

anwesend:

Wolfgang Strohsand – Ehrenpräsident (RG Hamburg)  
Bernd Dankowski – Präsident (Club Tête de la Course)  
Arne Naujokat – Stellvertretender Präsident (RSG Blankenese)  
Heinz-Harald Lerche – VP Wirtschaft / Finanzen & Marketing (RG Hamburg)  
Tim Peter – VP Leistungssport Rennsport und Offroad (RG Hamburg) – ab 19.20 Uhr  
Burkhard Sielaff – VP Breitensport (RV Endspurt)  
Uwe Messerschmidt – LV-Trainer (Club Tête de la Course)

**Tagesordnung:**

1. Begrüßung
2. Genehmigung des Protokolls Präsidium und Verbandsrat vom 18.04.2016 (nur Präsidium)
3. BDR/Geschäftsstellentreffen / HSB-Hauptausschuss
4. HSB-Seminar „Gewinnung Freiwilliger“, Suche nach motivierten Helfern
5. Statusbericht zum Breitensport
6. Bundesliga
7. Mitsprache der Koordinatoren, Meinungsbildung der Koordinatoren
8. Landesverbandsmeisterschaften am 12.06.2016, wer vertritt den RVH?
9. Verschiedenes

**TOP 1: Begrüßung**

B. Dankowski begrüßt alle Anwesenden zur Präsidiumssitzung um 19.00 Uhr.

**TOP 2: Genehmigung Protokoll**

Das Protokoll wird ohne Änderung genehmigt.

**TOP 3: BDR/Geschäftsstellentreffen / HSB-Hauptausschuss**

- H. Lerche berichtet vom Hauptausschuss des HSB am 23.05.2016. Der HSB hat mit dem Senat über den Umfang der weiteren Förderung verhandelt und diese Verhandlung dann aufgrund der starren Verhandlungsposition des Senats abgebrochen. Das Arbeitsfeld Inklusion und Integration wurde von den Sportvereinen -Verbänden zusätzlich aufgenommen, ohne dass dieses Engagement in der Förderung berücksichtigt wird. Der Hauptausschuss gab der Verhandlungskommission HSB und HFV den Auftrag, mehr Gelder für die Verbände/Vereine zu bekommen. Ggf. sei daher anzudenken, sich auf das „Kerngeschäft“ zu konzentrieren. Die Fördersumme bleibt daher zunächst gleich, wenn der bestehende Vertrag nicht gekündigt wird. In einigen Bereichen kam es schon seit zehn Jahren zu keiner Erhöhung.  
Der HSB hat eine Strukturkommission gebildet, die kleinere Vereine und Verbände stärken möchte, indem sie mehr Stimmen erhalten als die Topsportvereine. Hierfür ist die Satzung in vielen Punkten zu ändern. Die Jahreshauptversammlung des HSB findet am 28. Juni statt.  
Die Sachsenwaldschule (früherer Förderstützpunkt des HSB) in Wentorf soll aus Sicht des HSB verkauft werden, um dort eine Wohnbebauung zu ermöglichen.

Entsprechende Planungen bestehen schon seit längerer Zeit. Ein Ergebnis gibt es noch nicht.

- H. Lerche hat ferner am 24.05.2016 am Geschäftsstellentreffen des BDR in Frankfurt teilgenommen. Der BDR beabsichtigt, die Lizenzabwicklung über radnet.de weiter auszubauen. Alle Anträge sollen über das Portal ausgedruckt werden können. Die Eingabemaske wird verfeinert, alles soll digital vorbereitet werden können. Wiederholungsanträge werden dann nicht mehr von den Vereinen an die Sportler versandt, sondern die Sportler können dann selber ihre Anträge korrigieren und herunterladen. Die Vereine haben Zugriffsmöglichkeiten auf ihre Sportler und die Landesverbände auf alle Anträge von Sportlern des eigenen Verbandes. Die Weiterleitung der Anträge erfolgt weiterhin auf dem Postweg; Sportler/Verein/Verband/ Lizenzhersteller. Zwei neue Broschüren können beim BDR bestellt werden, eine Broschüre über den Radsport an sich, sowie eine Broschüre zum besseren Verständnis zwischen Fahrradfahrern und Autofahrer (Übersetzer Fahrrad-PKW, PKW-Fahrrad). Ein Muster wurde auf der Sitzung herumgegeben. Sportausweis des DOSB<sup>1</sup>: B. Dankowski fragt nach den Vorteilen des Sportausweises, da dieser kaum angenommen werde. Die Anwesenden vermuten, dass es am „Alleinstellungsmerkmal“ der angebotenen Rabatte fehlt. W. Strohbund berichtet von einer Nachfrage von Jugendlichen aus Eritrea hinsichtlich einer Unterstützung bezüglich der Ausrüstung. Der insoweit von W. Strohbund angesprochenen HSB verweist auf die Vereine, eigene Mittel seien nicht vorhanden.

T. Peter erscheint um 19.20 Uhr.

#### **TOP 4: HSB-Seminar „Gewinnung Freiwilliger“, Suche nach motivierten Helfern**

A. Naujokat berichtet vom HSB-Seminar „Die schwierige Suche nach motivierten Helfern und Vorständen“ am 19.04.2016. Neben ihm waren D. Nethling (1. Vorsitzender RV Endspurt) und N. Aue (1. Vorsitzender RV Altona) als Radsport-Funktionäre dabei. Der Erkenntnisgewinn sei zwar überschaubar gewesen, das Seminar habe aber den Bedarf, diesen Themenfeld zu bearbeiten, weiter unterstrichen. Gefehlt habe es an „best practise“-Beispielen aus der Teilnehmerrunde. Der HSB bietet am 14.06.2016 ab 18 Uhr einen weiteren Workshop zu diesem Themenfeld an: Attraktives Ehrenamt?! – „Engagierte finden und gewinnen in fünf Schritten“<sup>2</sup>. Die Vorgenannten haben bereits Interesse an einer Teilnahme bekundet. Darüber hinaus wird A. Naujokat eine speziell auf die Bedürfnisse des RVH und seiner Mitgliedsverein zugeschnittene Veranstaltung im Oktober anbieten.

B. Dankowski weist darauf hin, dass das Thema „Ehrenamt“ im Hamburger Fußball Verband (HFV) einen umfangreichen Stellenwert einnimmt. Dies lasse sich auch schon an der Homepage des Verbandes erkennen<sup>3</sup> und könne Vorbild für den RVH sein. B. Dankowski regt an, einen Ehrenamtsbeauftragten für den RVH zu bestimmen. A. Naujokat wäre bereit, das Thema zunächst im Rahmen seines Engagements im Verband mitzubewegen.

#### **TOP 5: Statusbericht zum Breitensport**

- Die „Rudi-Bode-RTF“ des RV Endspurt am 24.04.2016 hatte mit schlechten Wetterbedingungen zu kämpfen (winterlich kalt, Hagel- und Regenschauer). Von den ca. 400 Teilnehmern fuhren daher viele nur die kürzeste Strecke.
- Nächste Veranstaltung ist der „Elbauen-Göhrde-Brevet“ des SC Hammaburg am 04.06.2016

---

<sup>1</sup> <https://www.sportausweis.de/ausweise>

<sup>2</sup> <http://www.hamburger-sportbund.de/artikel/2008/workshop-attraktives-ehrenamt-engagement-foerdern-fuenf-schritten>, Kostenbeitrag: 5, 00 EUR.

<sup>3</sup> <http://www.hfv.de/custom.page?id=2841>

- Am 12.06.2016 findet die Jubiläums-RTF des RV Germania „Durch Auen und Moore“ statt. Diese RTF wurde zwischenzeitlich wegen Helfermangels abgesagt, dieser konnte aber nach derzeitigem Stand nach Wechsel des Organisers auf Seiten des Vereins aufgefangen werden.
- Das „Maifest Kaltehofe“ am 01.05.2016 sei nicht gut besucht gewesen, was v.a. am hohen Eintrittspreis gelegen habe. Dieser sei zwar aufgrund des Museumseintritts nicht unangemessen hoch gewesen, habe aber viele potentielle Besucher abgeschreckt. In diesem Sinne habe sich der Aufwand nach Auffassung von B. Sielaff nicht gelohnt. Gut funktioniert habe aber die Zusammenarbeit der beteiligten Vereine untereinander. Auf dieser Ebene habe sich gezeigt, dass wir im RVH solche Veranstaltungen begleiten oder ggf. selbst veranstalten können.
- B. Sielaff berichtet ferner vom Breitensport-Treffen am 23.05.2016. Vorgestellt wurde dort der neue Beauftragte für den Straßenverkehr Michael Weber. Die Genehmigungen für RTF-Veranstaltungen sollen zentral bei Koordinator M. Scheibe gesammelt werden, um einen Wissenspool zu bilden. Festzustellen sei, dass die Zusammenarbeit mit den Genehmigungsbehörden auf deren Seite noch verbesserungsfähig ist. B. Sielaff möchte den Kontakt zum ADFC aufrechterhalten/ausbauen und auf der Verbandsseite in einem Beitrag zum Thema Verkehr u.a. auf die Fahrradsternfahrt am 19.06.2016 hinweisen.

#### **TOP 6: Bundesliga**

T. Peters war mit U. Messerschmidt und F. Plambeck (Harburger RG) am 01.05.2016 in Frankfurt. Die Erwartungen waren nicht hoch, wurden aber vom Bundesligateam weit übertroffen. Jan Lietzke wurde 5., Philipp Plambeck 13. und Dominic Karrasch schaffte es ebenfalls mit dem 51. Platz noch in die Wertung. Das Team erreichte damit den 8. Platz. Inzwischen liegt das Team auf Platz 11, da die Vier-Bahnen-Tournee im Gegensatz zu den anderen Teams nicht bestritten wurde. Sonntag ist der nächste Renntermin in Karbach.

Es wird nochmals darauf hingewiesen, dass Lizenzfahrer nur bei vom BDR und UCI ausgeschriebenen Rennen starten dürfen. Vorsicht ist insbesondere bei Rad Race- und Fixierennen geboten, aber auch ein Start bei den Cycclassics ist für Lizenzfahrer bis U19 nicht möglich.

Orlen (Star-Tankstellen) ist nunmehr als Sponsor auf den Trikots präsent. Eine Teampräsentation/Trikotvorstellung wird in Abstimmung mit Orlen noch terminiert.

#### **TOP 7: Mitsprache der Koordinatoren, Meinungsbildung der Koordinatoren**

T. Peters hat bei „seinen“ Koordinatoren abgefragt, inwieweit mehr Mitsprache der Koordinatoren gewünscht ist. Soweit die Koordinatoren geantwortet haben, hätten sich einige für mehr Mitsprache, also ein Stimmrecht im Präsidium ausgesprochen. Nach Diskussion spricht sich das Präsidium einhellig dafür aus, nicht erneut ein Stimmrecht für Koordinatoren in der Satzung einzuführen. Dem liegen folgende Erwägungen zu Grunde:

- Die frühere Satzung wurde auf Wunsch des BDR an nunmehr bundesweit geltende Satzungsmuster angepasst. Der RVH würde damit als einziger Verband von einer nunmehr bewährten Regelung abweichen.
- Die Entscheidungsfindung im Präsidium soll in dringenden Fällen zügig möglich sein, so dass die Anzahl der Stimmberechtigten überschaubar sein sollte.
- Ein fehlendes Stimmrecht bedeutet nicht, dass die Anliegen der Koordinatoren im Präsidium nicht gehört werden, sie können jederzeit an den Präsidiumssitzungen teilnehmen.
- Aus Erfahrung gab es in den letzten Jahren keine kontroversen Themen, die im Wege einer „Kampf Abstimmung“ entschieden wurden, eine Änderung der Entscheidungspraxis ist durch Veränderung der Stimmrechte nicht zu erwarten.
- Anliegen der Koordinatoren sollten vorab mit dem zuständigen Vizepräsidenten abgesprochen und abgestimmt werden. Es wird eine entsprechende

Zusammenarbeit vorausgesetzt, bei der entweder der Koordinator den Vizepräsidenten von einem Standpunkt/Thema überzeugt oder umgekehrt, bevor das Präsidium befasst wird (oder nicht).

- Über die Repräsentanz der verschiedenen Verbandsbereiche durch die Vizepräsidenten müssen insgesamt weniger „Köpfe“ überzeugt werden, als bei einem Stimmrecht der Koordinatoren.
- Bei einem Stimmrecht der Koordinatoren, werden diejenigen Verbandsbereiche bevorteilt, deren Vizepräsidenten mehr Koordinatoren zugeordnet sind als anderen.

#### **TOP 8: Landesverbandsmeisterschaften am 12.06.2016, wer vertritt den RVH?**

T. Peter bedankt sich bei H. Lerche für die spontane Übernahme der Auszeichnung im Einzelzeitfahren am 07.05.2016. A. Naujokat hat sich bereit erklärt, die Siegerehrung für das Straßenrennen in Schwaan zu übernehmen. Ggf. wird B. Dankowski ebenfalls anreisen, sofern er eine derzeit bestehende Terminkollision auflösen kann.

#### **TOP 9: Verschiedenes**

- Der Verein Trenga de wurde per 25.04.16 (Datum des Eintrages im Vereinsregister) aufgenommen. Auf eine Anfrage, ob die gemeldeten Mitglieder aus Februar noch alle dabei sind, gab es allerdings keine Antwort.
- Die Radsportjugend wird am 05.07.2016 einen neuen Jugendleiter wählen. Kandidat für dieses Amt ist Alexander Böker. Der frühere Jugendleiter L. Diekmann wird unterstützend tätig sein.
- Im Herbst soll eine weitere Trainingsausbildung mit SH und MV stattfinden. S. Sturm (SH) organisiert. Nachschulungen sollen ebenfalls möglich sein, es stehen 13 Nachschulungen an. B. Sielaff fragt nach einer Ausbildung im Breitensport, ob diese möglich ist, hängt von den konkreten Ausbildern ab. H. Lerche und T. Peter sind Ansprechpartner im RVH. H. Lerche schreibt die beim Verband gespeicherten Trainer an, bei denen eine Nachschulung erforderlich ist.
- W. Strohbund berichtet von den Nordmeisterschaften im BMX am 29.05.2016. Es sei eine „runde Veranstaltung“ ohne spektakuläre Stürze gewesen. Am 04.09.2016 findet der Nordcup statt, zu dem noch mehr Teilnehmer erwartet werden.
- Das Radrennen in Volksdorf (RG Hamburg) am 04.09.2016 hätte beinahe wegen Schienenersatzverkehrs abgesagt werden müssen. Es konnte aber eine Lösung mit der Hochbahn gefunden werden.
- Die vom Harburger Turnerbund beim BDR eingereichte Bewerbung für eine Hallen-DM in 2017 konnte vom Verband (bisher) nicht befürwortet werden, da die entsprechenden Unterlagen dem Verband nicht vorliegen. Es wurden aber ausdrücklich auch keine Einwände erhoben.

#### **Nächster Sitzungstermin ist geplant am 27. Juni 2016.**

Um 20.59 Uhr schließt Bernd Dankowski die Versammlung.

Protokoll: Arne Naujokat  
Hamburg, den 01.06.2016